

Friedataler Musikanten feiern Jubiläum in Geismar

Geismar (Eichsfeld). „Auf die Vogelwiese ging der Franz“, „Drei weiße Birken“, „Rosamunde“ – diese oder andere Blasmusiktitel kann man relativ schnell mit ihnen in Verbindung bringen. Gemeint sind die Friedataler Musikanten aus Geismar.



Die Friedataler Musikanten in Geismar freuen sich auf den Mai. Foto: Adrian Volkmar

Ihre Musik zeichnet sich durch Qualität und Können aus. Über viele Jahre hinweg sind sie zu einer festen Größe in der regionalen Blasmusikbranche gewachsen, sodass die Kapelle in diesem Jahr auf ihr mittlerweile 45-jähriges Bestehen zurückblicken kann.

Beim Blick in die kapelleneigene Chronik kann man feststellen, dass am 11. Januar 1971 die Feuerwehrkapelle Geismar als namentlicher Vorläufer der heutigen Friedataler Musikanten durch 14 junge Männer aus dem Dorf gegründet wurde. Zu den Gründungsmitgliedern zählen unter anderem Gerhard Grimm und Franzjosef Schäfer, die beide heute noch aktive Mitglieder sind. Stück für Stück bauten die Musiker ihr Können und das Repertoire aus.

Aufregende Tage erlebten die Musiker beim Fall des Eisernen Vorhangs: Als die Grenze zwischen den bis dato geteilten Ortschaften Großtöpfer und Frieda geöffnet wurde, umrahmten die Friedataler spontan dieses große Ereignis. Auch nach der Wende ging es weiter steil bergauf. Ein Höhepunkt war der Auftritt zur „Grünen Woche“ in Berlin im Jahr 1994. Zusammen mit dem Kirchenchor „St. Ursula“ und einer Kindergartengruppe vertraten sie das Land Thüringen.

Auf diese oder andere Punkte der bewegenden 45-jährigen Geschichte der Friedataler Musikanten wird im Rahmen der Festveranstaltungen eingegangen. „Zusammen mit unseren Freunden aus nah und fern wollen wir unser Jubiläum feiern“, weiß Peter Eberhardt, Leiter der Kapelle, zu berichten. Eigens dafür wird vom 4. bis 8. Mai ein Festzelt am Sportplatz in Geismar errichtet. Für ausgelassene rockige Stimmung sorgt am Mittwochabend die Band „Swagger“. Am Männertag, 5. Mai, ab 11 Uhr spielen die Friedataler Musikanten selbst auf und sorgen mit zünftiger Blasmusik für eine gelungene Männertagsparty.

Einen ersten Höhepunkt dieses Festwochenendes bildet das große Jubiläumskonzert am Freitagabend, 6. Mai, ab 19.30 Uhr im Festzelt, zu dem neben den Friedatalern selbst auch das Südeichsfelder Jugendblasorchester und das Schlagzeugtrio „Drum-A-Queen“ für ausgelassene Stimmung sorgen wollen. Karten für diese Veranstaltung können im Vorverkauf über Peter Eberhardt oder an der Abendkasse bezogen werden.

Am Samstagabend, 7. Mai, kommen alle Tanzfreudigen auf ihre Kosten. Die Partyband „Estanas“ und Mara, das Helene-Fischer-Double, werden für gute Stimmung sorgen. Den krönenden Abschluss des 45-jährigen Bestehens bilden der Festumzug durch die Ortschaft und das anschließende Blasmusikfest am Sonntag, an dem mehrere befreundete Blaskapellen teilnehmen wollen.